

## Bitte einsteigen!

Der neue Hauptbahnhof öffnet seine Tore



## Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

Mobilität neu denken – das ist ein wichtiger Aspekt in der Planung von Stadt und Verkehr. Das Projekt „Mobilitätsdrehscheibe Augsburg“ hat jetzt einen weiteren großen Schritt nach vorne gemacht. Nach jahrelangen Planungen und intensiver Arbeit ist es endlich so weit: Der neue Augsburger Hauptbahnhof öffnet seine Türen und markiert den Beginn einer aufregenden neuen Ära der Mobilität für alle. Offen gestaltet und barrierefrei präsentiert sich nun der Verkehrsknotenpunkt, der Augsburg mit ganz Europa auf der Schiene verbindet. Was sich alles getan hat, welche Neuheiten es zu entdecken gibt und auf was sich Reisende noch freuen können, haben wir in diesem Magazin zusammengefasst.

Auf den Augsburger Schienen ist seit Kurzem auch ein Neuzugang unterwegs: Die erste Tramlin dreht ihre Testrunden und bringt einige Neuerungen mit. Welche das sind und alle weiteren Infos können Sie auf Seite 12 nachlesen.

Gerade nach einem solchen Extremsommer mit Hitzewellen und Starkregenereignissen steht auch das Thema Wasser und insbesondere die Trinkwasserversorgung im Vordergrund. Besonders in der Stadt des Wassers ist es uns als swa wichtig, diesen wertvollen Rohstoff nachhaltig zu nutzen und auf ihn aufmerksam zu machen. Bürgerinnen und Bürger in Augsburg sowie in benachbarten Städten und Gemeinden profitieren dabei genauso wie die Natur. Ob Augsburg von Wasserknappheit betroffen ist, lesen Sie auf Seite 22.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Start in einen farbenfrohen Herbst und viel Spaß beim Lesen!

Ihre swa 💧



### WIR BERATEN SIE GERNE

**swa Kundencenter Hoher Weg 1**  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag  
von 10.00–17.00 Uhr  
Freitag von 10.00–12.00 Uhr  
[www.swa-augsburg.de](http://www.swa-augsburg.de)

**swa Kundencenter am Königplatz**  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag  
von 8.00–17.00 Uhr  
Aktuelle Informationen:  
[www.swa-augsburg.de](http://www.swa-augsburg.de)

**Telefon:**  
**Energie und Wasser**  
☎ 0821 6500-6500  
**Fahrgastinformation**  
☎ 0821 6500-5888



Zum Titelbild: Der neue Hauptbahnhof öffnet seine Tore. Die neue Verteilerebene bietet Reisenden mehr Komfort und vor allem Barrierefreiheit.



## Inhalt Herbst 2023

### swa aktuell

- 4 **Hauptbahnhof:** Das wird im Herbst eröffnet
- 6 **Meinungen:** Stimmen aus Politik und Gesellschaft zum neuen Hauptbahnhof

### swa Mobilität

- 8 **Große Zahlen:** Der Verkehrsknotenpunkt im Vergleich
- 10 **Straßenbahntunnel:** So ist der Status Quo beim Baufortschritt
- 12 **Neue Tramlin:** Die erste neue Straßenbahn ist da

### swa Energie

- 14 **Energiescouts:** Die swa Talents spüren „Energiefresser“ auf
- 16 **Fernwärme:** Die Nordspange schließt Oberhausen an das Netz an
- 18 **Energiedienstleistungen:** Seite an Seite mit Gewerkekundinnen und Gewerkekunden

### swa Trinkwasser

- 20 **Ökologischer Fußabdruck:** Wie nachhaltig ist das Wasser aus der Leitung?
- 22 **Wasserknappheit:** Trocknet Augsburg aus?
- 23 **Smarte Bäume:** LoRaWAN startet Testphase auf Gaswerkareal

### Telekommunikation

- 24 **Digitalisierung:** Wie sich digitale Infrastruktur und Klimaschutz vereinen lassen

### Immer an deiner Seite

- 25 **Karriere:** Als swa Talent unterwegs in Richtung Zukunft
- 25 **Newsletter:** Hier gibt es spannende Infos rund um die swa
- 26 **Gaswerkareal:** Das war der Konzert- und Eventsommer 2023
- 27 **Veranstaltungen:** Augsburg erleben | Impressum
- 28 **Gewinnspiel:** Fünf Augsburg City-Gutscheine im Wert von 25 Euro gewinnen



# Der Hauptbahnhof erstrahlt in neuem Glanz

Mit der Verteilerebene öffnet noch diesen Herbst der erste Teilabschnitt des neuen Augsburger Hauptbahnhofs seine Pforten.

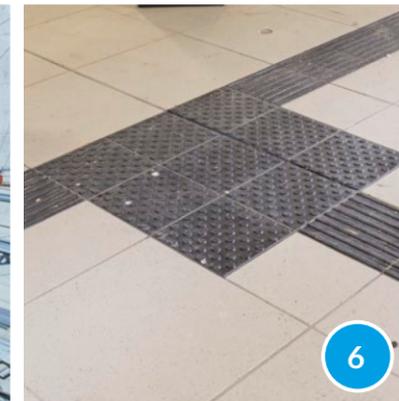


1) In Richtung des Thelottviertels erzeugen Lichtpaneele in den Wänden eine angenehme Atmosphäre im Blau der swa.

2) Dreimal so breit wie vorher präsentiert sich der Weg zu den Gleisen, die sogenannte Verteilerebene.

3) Die neuen Fahrstühle sorgen für einen barrierefreien Zugang. Zudem erhalten Reisende auf Tafeln alle Informationen zu Verbindungen.

4) Durch die neue Beleuchtung ist es nun deutlich komfortabler und heller in der Verteilerebene als zuvor.



Mit der Straßenbahn zum Hauptbahnhof und dann von Augsburg aus direkt zu Zielen in ganz Europa. Das ist noch in diesem Herbst mit viel neuem Komfort und vor allem barrierefrei möglich, wenn das Hauptgebäude samt Verteilerebene eröffnet wird. Mit dem großen Koffer geht es zukünftig direkt durch den Fronteingang in die Bahnhofshalle. Von außen hat sich der Hauptbahnhof kaum verändert. Das liegt am Denkmalschutz, dem das Gebäude unterliegt. Über die Rolltreppen oder bequem mit dem Aufzug gelangt man von hier aus nach unten in das neu eröffnete Herzstück des Hauptbahnhofs: die Verteilerebene.

## MEHR LICHT FÜR MEHR KOMFORT

Dreimal so breit und hell erleuchtet schafft die neue Verteilerebene eine barrierefreie Verbin-

dung zu den Bahnsteigen der DB an der Oberfläche. Von oben dringt das Tageslicht ein und bietet zusammen mit den eingebauten Lichtpaneelen in den Wänden der Verteilerebene eine einladende Atmosphäre. Diese sind auch in den Glaswänden am Königsplatz verbaut und werden in Zukunft im dezenten Blau der swa leuchten.

Gerade in Richtung des Thelottviertels bietet diese Beleuchtung bei Dämmerung oder in der Nacht ein angenehmes Licht. Der neue Fußgängertunnel verbindet hier den neuen Vorplatz West im Thelottviertel direkt mit dem Empfangsgebäude des Augsburger Hauptbahnhofs. Eine neue Verbindung zwischen West und Ost, die nicht nur für Reisende einen komfortablen Zugang zur Innenstadt ermöglicht. Die Verbindung wurde

barrierefrei gestaltet und vereinfacht dadurch die Nutzung umweltfreundlicher Mobilität für alle. Darüber hinaus ist ein Lichthof in den Tunnel integriert, der den Tunnel offener und breiter wirken lässt.

## LEICHTES REISEN FÜR ALLE

Die neue Verteilerebene macht den Hauptbahnhof zudem für alle Menschen barrierefrei. An allen Gleisen stehen neben den regulären Treppen auch Rolltreppen bereit. Die Aufzüge bringen sowohl Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer als auch Personen mit Kinderwagen oder Fahrrädern barrierefrei zu den Bahnsteigen und zum Hauptgebäude.

Auch der Boden in der Verteilerebene hat eine Neuheit: Auf rund 3.000 Quadratmetern liegen nun rutschfeste Betonwerksteinplatten,

die mit einem Blindenleitsystem versehen sind. Bürgerinnen und Bürger sowie Reisende mit Sehbeeinträchtigungen können sich so künftig deutlich einfacher am neu gestalteten Hauptbahnhof zurechtfinden.

Über Bildschirme in der Verteilerebene erhalten Reisende die aktuellen Infos für das jeweilige Gleis. Ebenfalls neu: An den Zugängen zur Verteilerebene zeigen Bildschirme die aktuellen Straßenbahnverbindungen an. Die neu eröffneten Bereiche des Hauptbahnhofs sind somit nicht nur eine barrierefreie Direktverbindung für Fußgängerinnen und Fußgänger. Auch die neuen Zugänge zur Ebene der DB machen umweltfreundliches und nachhaltiges Reisen mit Straßenbahn und Zug für alle so komfortabel und einfach wie nie zuvor. 💧

5) Der Tunnel vom Thelottviertel wird durch einen Lichthof unterbrochen. Das lockert den Zugang auf und wirkt offen.

6) Mit dem neuen Leitsystem können sich Menschen mit Seheinschränkung orientieren.

7) Die Rolltreppen erleichtern den Zugang zu den einzelnen Gleisen.

# „Bequem und sicher zum Gleis“

Die Eröffnung des Hauptbahnhofs ist nicht nur für die swa ein großer Schritt, auch bei den Augsburgern und Augsburgern kommt sie gut an.



„Wir geben den Augsburgern und Augsburgern ihren Hauptbahnhof zurück! Und auch wenn noch nicht alles fertig ist, den größten Brocken haben wir geschafft. Am neuen Hauptbahnhof läuft künftig im Herzen Augsburgs alles zusammen. Ich freue mich, denn bald heißt es für uns alle nach einer langen Fahrt: Umsteigen bitte, wir erreichen das Ziel: Zukunft!“

**Augsburgs Oberbürgermeisterin Eva Weber**



„Ich freue mich darauf, dass Bahn und Tram durch den neuen Hauptbahnhof in Zukunft besser verbunden sind. Dadurch wird die Stadt moderner.“

**Rentner Manfred aus Oberhausen**



„Endlich wird der Bahnhof barrierefrei – und wir müssen keine Kinderwagen oder Koffer mehr von anderen Reisenden die Treppen rauf- und runtertragen.“

**München-Pendelnde Constanze und Neffe Maximilian aus dem Textilviertel**



„Der umgebaute Hauptbahnhof ist nun barrierefrei: Das ist eine gute Nachricht für alle Fahrgäste und stärkt die umweltfreundliche Bahn in der Region.“

**Klaus-Dieter Josel,  
DB-Konzernbevollmächtigter für den  
Freistaat Bayern**



„Mit Abschluss der ersten Teilprojekte am Augsburger Hauptbahnhof schaffen wir einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zu barrierefreier und klimafreundlicher Mobilität. Der Hauptbahnhof als Teil der Mobilitätsdrehscheibe Augsburg ist für Augsburg und die Region ein wegweisendes Jahrhundertprojekt für die Mobilität der Zukunft.“

Wir freuen uns, den ersten Teil des neuen Hauptbahnhofs nun endlich eröffnen zu können und blicken mit Vorfreude auf die Eröffnung des Straßenbahntunnels im nächsten Jahr.“

**Dr. Walter Casazza, Geschäftsführer der Stadtwerke Augsburg**



„Mit Kinderwagen merkt man erst, wie wichtig ein barrierefreier Zugang zum Zug ist. Aktuell ist das echt umständlich. Ich freue mich schon sehr, wenn wir nicht mehr durch Kunst- und Posttunnel gehen müssen, sondern bequem und sicher zum Gleis kommen.“

**Christoph aus Pfersee**

## Die Mobilitätsdrehscheibe Augsburg

Mobilitätsangebote flexibel, nachhaltig und stets verfügbar machen, dafür steht das Gesamtprojekt Mobilitätsdrehscheibe. Wichtige Meilensteine wurden dabei schon erreicht. Die Linie 6 verbindet seit 2010 Augsburg mit der Nachbarstadt Friedberg. Im Dezember 2013 wurde der neu gestaltete Königsplatz eröffnet und ist seitdem ein barrierefreier und leistungsstarker Verkehrsknoten im Herzen der Stadt. Seit 2021 bietet die Linie 3 mit der Verlängerung einen Direktanschluss nach Königsbrunn. Weitere Zukunftsprojekte der Mobilitätsdrehscheibe sind der Neubau der Linie 5 zwischen Hauptbahnhof und Universitätsklinikum sowie die Verlängerung der Linie 1 vom Neuen Ostfriedhof zum Bahnhof Hochzoll. 💧

# Der neue Hauptbahnhof in Zahlen

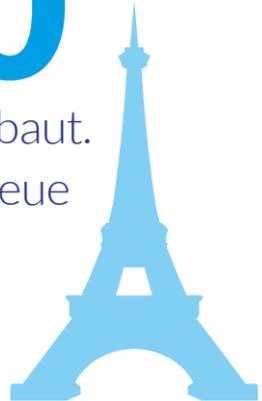
Sowohl vor als auch hinter den Kulissen hat sich am Hauptbahnhof durch den Umbau einiges getan.

Insgesamt wurden

## 8.000

**TONNEN STAHL** verbaut.

Damit übertrifft der neue Augsburger Bahnhof sogar den **Eiffelturm** in Paris mit „nur“ 7.300 Tonnen Stahl.



Rund

## 1.150

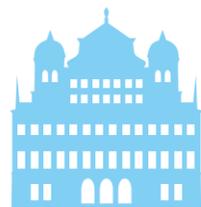
**METER GLEISE**

wurden verlegt. Das ist etwa so weit wie **vom Hauptbahnhof zum Kundencenter** der swa am Hohen Weg in Augsburg.

## 500

**KILOMETER ELEKTROKABEL**

wurden verbaut. Das entspricht der Luftlinie von Augsburg nach Berlin.



Die Tiefe der **BETONPLATTE** beträgt

## 1,5

**METER.**

Das ist fünfmal so dick, wie bei einem **regulären Fertighaus** empfohlen wird.

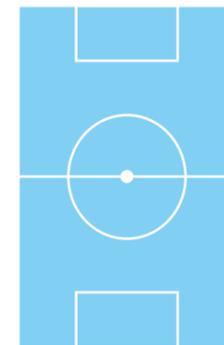


1,5 m

Zusätzlich ist die **BETONBODEN-PLATTE** mit

## 19

**METERN** dreimal so breit wie zuvor. Das entspricht fast der Breite eines **Handballfeldes**.



Jede **TREPPENSTUFE** im Hauptbahnhof wiegt

## 200

**KILOGRAMM.**

Sie ist so schwer wie eine ausgewachsene **Kegelrobbe** an der Nordsee. Schon gewusst: Die Stufen mussten einzeln von Hand in die untere Ebene des Bahnhofs getragen werden. Es gab keine andere Transportmöglichkeit.

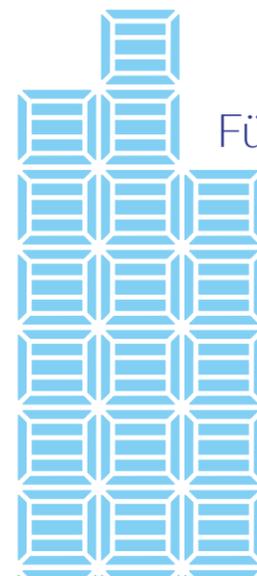


Für den Hauptbahnhof wurden

## 20.000

**KUBIKMETER BETON** benötigt.

Würde diese Menge verschifft werden, bräuchte es **296 Schiffscontainer** der größten Ausführung.



# Nach der Eröffnung ist vor der Eröffnung



1) Die neue Haltestelle im Untergrund des Hauptbahnhofs ist barrierefrei erreichbar.

Der Zugang zu den Zügen ist nun einfacher denn je am Augsburger Hauptbahnhof. Bald folgt die unterirdische Straßenbahnhaltestelle der swa samt Wendeschleife unterhalb der Verteilerebene.

„Direkt vom Zug in die nächste Straßenbahn“ heißt es bald am neuen Augsburger Hauptbahnhof. Die Reisenden sowie Pendlerinnen und Pendler müssen lediglich zwei Stockwerke nach unten und kommen direkt in der neuen unterirdischen Straßenbahnhaltestelle der swa raus. Ein großer Vorteil wird die neu gewonnene Barrierefreiheit sein. An zwei Seiten des Bahnhofs geht es über Aufzüge oder Rolltreppen bequem nach unten. So ist die Mobilität der Zukunft allen zugänglich – egal, ob jung oder alt, mit Kinderwagen, Gehhilfe, Rollstuhl oder einer Sehbehinderung.

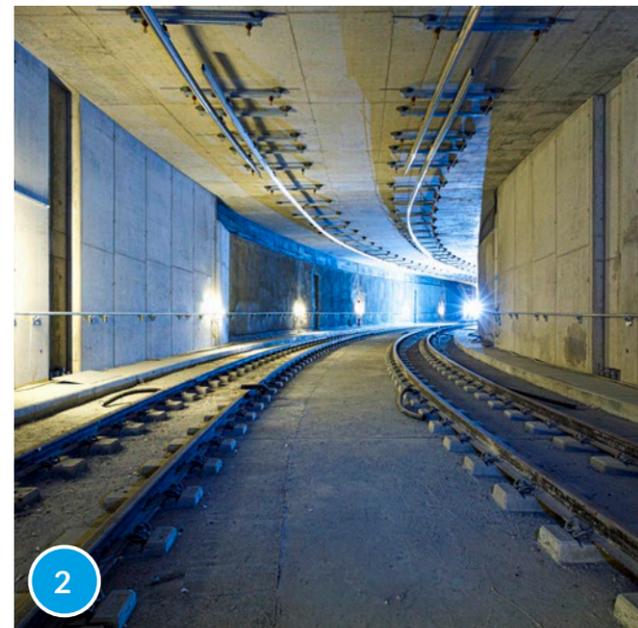
Die Bauarbeiten im Untergeschoss laufen auf Hochtouren und ein Ende ist bald in Sicht. „Die Eröffnung der Straßenbahnhaltestelle im Tiefgeschoss ist voraussichtlich für Mitte 2024 geplant“, erläutert Dietmar Orwat, technischer Leiter bei den swa. „Damit bildet die neue Straßenbahnhaltestelle ‚Hauptbahnhof‘ einen idealen Knotenpunkt zwischen den Zügen der Deutschen Bahn und dem Mobilitätsnetz der swa.“ (Mehr dazu lesen Sie im Interview mit Dietmar Orwat auf Seite 11.)

## DIREKTE VERKNÜPFUNG

In Zukunft werden die Straßenbahnlinien 3 und 4 in der unterirdischen Wendeschleife umdrehen und wieder Richtung Haunstetten und Königsbrunn beziehungsweise Oberhausen zurückfahren. Eine Ausnahme bildet bis zur Eröffnung der Haltestelle vorerst noch die Linie 6. Bis zum Anschluss der Gleise durch das Thelottviertel zur Haltestelle Luitpoldbrücke wird die Linie 6 weiterhin oberirdisch in Richtung Stadtbergen sowie Friedberg entlanggeführt. Eine weitere Linie, die in Zukunft am unterirdischen Halt zu finden sein wird, ist die geplante Linie 5. Mit dieser wird der Hauptbahnhof dann direkt mit dem Augsburger Universitätsklinikum verbunden werden.

Neben dem komfortablen und barrierefreien Umstieg ist dann der direkte Anschluss an den Königsplatz und damit an weitere Linien der swa gegeben. Es dauert also nicht mehr lange, bis Augsburgerinnen und Augsburger vom gesamten Hauptbahnhof profitieren und barrierefrei sowie umweltfreundlich durch die Stadt kommen. 💧

2) Über die Wendeschleife im Straßenbahntunnel fahren die Straßenbahnlinien 3 und 4 künftig Richtung Innenstadt.



## „Jedes Projekt ist nur so gut wie die Arbeitsvorbereitung und Planung“



Dietmar Orwat,  
technischer  
Leiter swa  
Projektgesellschaft

Herr Orwat, der erste Teil des Hauptbahnhofs ist fertig. Was genau bedeutet das für die Augsburgerinnen und Augsburger?

Der Augsburger Hauptbahnhof ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt mit regionaler und überregionaler Bedeutung. Nun erhält der Augsburger Hauptbahnhof durch dieses Jahrhundertprojekt seinen kompletten barrierefreien Ausbau auf aktuellstem Stand der Technik. Der Reisekomfort der Fahrgäste wird somit auf ein neues Niveau gehoben.

### Mit welchen Herausforderungen hatten Sie zu tun?

Da es sich bei diesem Projekt um ein Kreuzungsbauwerk gemäß Eisenbahnkreuzungsgesetz handelt, also um ein Bauwerk mit unterschiedlichen Ebenen, unterliegt es besonderen vertraglichen Randbedingungen. Darüber hinaus wurde der neue Hauptbahnhof unter „rollendem Rad“ gebaut, der Schienenverkehr wurde während des Baus also nicht vollständig gestoppt. Damit das funktioniert, mussten über acht Jahre lang eng begrenzte Gleissperrpausen eingehalten werden, in denen maximal zwei Gleise gesperrt werden durften. Dazu kamen unterschiedliche Zuständigkeiten, Regelwerke und Verantwortlichkeiten von Behörden, die koordiniert werden mussten. Das war besonders knifflig, wenn sich die Zuständigkeiten von einzelnen Stellen überschneiden haben. Auch die alte Bausubstanz und der technische Zustand des Bestandes waren Herausforderungen, da besonders im Ausbau alte Anlagen mit neuester Technik verknüpft werden mussten.

### Wie sind Sie diesen Herausforderungen begegnet?

Jedes Projekt ist nur so gut wie die Arbeitsvorbereitung und die Planung. Deshalb war es zu Beginn notwendig, wichtige Weichen so früh wie möglich zu stellen. Das bedeutete, die Projektpartner DB, Stadt Augsburg und swa auf ein gemeinsames Ziel einzuschwören, die richtigen Planungsbüros zu finden und einzubinden sowie ein schlagkräftiges Projektteam mit ausreichender Erfahrung im Großprojektgeschäft zusammenzustellen. Wichtige Bausteine waren auch ein funktionierendes Baulogistikkonzept sowie die Planung von Sperrpausen. Das hat super funktioniert.

### Auf welche Highlights dürfen sich die Bürgerinnen und Bürger noch freuen?

Die Eröffnung der Straßenbahnhaltestelle im Tiefgeschoss ist voraussichtlich für Mitte 2024 geplant. Die wesentlichsten Verbesserungen sind der barrierefreie Zugang zu allen Bahnsteigen über Aufzüge und Rolltreppen im Bahnhof sowie die kurzen Umstiege zwischen den Zügen an der Oberfläche und Straßenbahnen im Tiefgeschoss. Das alles in Verbindung mit den aktuellsten technischen Systemen unserer digitalen Welt. 💧

3) Über den Tunneleingang in der Halderstraße rollen die Straßenbahnen künftig zur neuen unterirdischen Straßenbahnhaltestelle der swa.

4) Unter dem Hauptbahnhof wurden insgesamt rund 1.150 Meter Gleise im neuen Straßenbahntunnel verlegt.

# Das Warten hat ein Ende: Die neue Straßenbahn ist da!

Anfang August 2023 ist die erste Straßenbahn vom Typ „Tramlink“ im Depot der swa eingetroffen. Bevor die „Neue“ aber die ersten Passagiere transportieren darf, muss sie erst ihr Können unter Beweis stellen.

03. August 2023, mitten in der Nacht. An der Kreuzung des Roten Tors ist es ruhig. Gegen 3.00 Uhr wird die Straßenkreuzung abgesperrt. Personen mit Warnwesten bringen sich in Position. In der Ferne tauchen, inmitten von viel Blaulicht, die hellen Scheinwerfer eines Sonderschwertransporters auf. Langsam rollt er aus Richtung der Haunstetter Straße auf die Kreuzung zu. Auf der Ladefläche ist eine wertvolle Fracht befestigt: die ersten Wagenteile der

neuen Straßenbahn „Tramlink“. Im Licht der orangefarbenen Straßenlaternen schimmert die silberne Außenlackierung. Genau wie die swa Busse sind auch die neuen Straßenbahnen silbern, nur ein grünes und rotes Band zierte unterhalb des Dachs. Jetzt geht es nach rechts auf die Rote-Tor-wall-Straße. Nur noch zwei Kurven, dann hat sie ihr neues Zuhause erreicht, den swa Betriebshof. Hinter dem ersten Fahrzeug leuchten die Scheinwerfer des zweiten Transporters. Er hat weitere fünf Teile der Tramlink geladen.

## VON VALENCIA NACH AUGSBURG

Rund 52 Tonnen wiegt die komplette Straßenbahn. Sie wurde von der Firma Stadler im spanischen Valencia gebaut. „Der Auftrag wurde europaweit ausgeschrieben. Um alle Angebote gerecht bewerten zu können, gibt es einen zuvor aufgestellten Kriterienkatalog. Wer diesen am besten und wirtschaftlichsten erfüllt, muss am Ende den Zuschlag bekommen“, erklärt Klaus Röder, Leiter Fahrzeuge bei den swa. Für den Transport musste die Straßenbahn allerdings noch einmal zerlegt werden. Zunächst ging es vom spa-

nischen Abfahrtshafen Santander mit dem Schiff ins belgische Brügge. Hier wurden die Teile auf zwei Sattelschlepper geladen, zwei davon auf ein Gefährt mit 73 Tonnen Maximallast und fünf auf eines mit 105 Tonnen Maximallast. Von dort aus machten sich beide auf den Weg nach Augsburg.

Am Roten Tor wird es dann noch einmal eng. Die Kurve muss langsam genommen werden. Hochkonzentriert bewegt der Fahrer das Lenkrad, um das lange Gefährt Stück für Stück in die Straße zu navigieren. Er muss weit ausholen, um mit dem Anhänger nicht hängen zu bleiben. Immer wieder versichert er sich bei seinem Kollegen über das Funkgerät, dass alles passt. Es geht weiter die Straße nach unten bis kurz vor die Technische Hochschule. Nach rechts in die Baumgärtnerstraße, dann ist es geschafft. Noch einmal tief durchatmen und die letzte Kurve wird genommen. Die ersten Teile rollen auf den Straßenbahnbetriebshof. Kurz dahinter folgt der zweite Transporter, der zwei Teile der Tramlink geladen hat. Für ihn wartet nun noch eine besondere Tücke: Er muss rückwärts auf das Gelände zirkeln.

Mit den neuen Straßenbahnen wird es in Zukunft noch mehr Komfort auf den Augsburger Schienen geben. Der Tramlink werden nach und nach die alten Straßenbahnen vom Typ GT 6 weichen, die ausschließlich noch auf der Linie 6 verkehren. Mit ihren 40 Metern Länge bieten die neuen Bahnen dann 230 Fahrgästen Platz, genauso wie die Modelle Combino und CityFlex. Aber auch andere Bereiche sind in der Tramlink größer gestaltet, wie Röder erläutert: „In den neuen Straßenbahnen gibt es beispielsweise eine zweite Multifunktionsfläche, die Platz für Rollstuhlfahrende, Rollatoren und Kinderwagen bietet.“ Zudem verfügen sie über eine CO<sub>2</sub>-gesteuerte Klimaanlage: „So können die Fahrzeuge noch nachhaltiger und bedarfsgerecht gekühlt werden. Denn sie erkennt durch den CO<sub>2</sub>-Gehalt in der

# 1993 - 2023



Die **GT6** war **30 Jahre** im Einsatz und weicht der Tramlink.

Atemluft, wie viele Fahrgäste sich in der Straßenbahn befinden, und kann so das Klima optimal anpassen.“

## SICHERHEIT IST DAS WICHTIGSTE

In der Baumgärtnerstraße bringen sich die Einweiserinnen und Einweiser in Stellung. Der Fahrer muss sich jetzt absolut auf sie verlassen, denn er kann nach hinten nichts mehr sehen. Zentimeter um Zentimeter werden die beiden Straßenbahnteile rückwärts in den Betriebshof rangiert. So kurz vor dem Ziel darf nichts mehr schiefgehen. Die anderen Teile stehen bereits an ihrer Position. Ganz langsam geht es voran. „Stopp!“ Die Bremsleuchten flackern auf und ein freudiges Lächeln auf den Gesichtern der Beteiligten erscheint. Die Tramlink ist angekommen und kann zusammengebaut werden.

Bevor die Straßenbahn aber Fahrgäste transportieren darf, muss sie erst einmal ausführlich getestet werden. Dazu gehören Bremstests bei unterschiedlichen Bedingungen, ein Check der Türen und der Sicherheitseinrichtungen. Die Fahrerinnen und Fahrer müssen zudem alle die neue Tram im leeren Zustand gefahren sein, damit sie sich auskennen. Im regulären Linienverkehr ist die Tramlink deswegen erst Anfang 2024 unterwegs. Vorher darf sie sich aber noch über Zuwachs freuen, denn voraussichtlich im Herbst wird die zweite Tramlink geliefert. 💧

# 2000 - heute



Die **COMBINO** ist bereits seit 23 Jahren in Betrieb.



In zwei Einzelteilen wurde die Tramlink transportiert und vor Ort wieder zusammengesetzt. Bevor die ersten Fahrgäste mitfahren können, stehen noch ausgiebige Tests an.





Hier werden Plastikkappen ...



... auf Nachhaltigkeit geprüft ...



... und eine Bestandsaufnahme gemacht, ...



... auch Kühlschränke werden untersucht, ...



... die Ergebnisse schriftlich dokumentiert ...



... und Messergebnisse analysiert.

# Dem Verbrauch auf der Spur

Die swa Talents haben sich in einer sechswöchigen Projektphase mit den Themen Nachhaltigkeit, Umwelt und Energieeinsparungen auseinandergesetzt. Als Nachhaltigkeitsscouts tragen sie mit ihren Erkenntnissen zur klimafreundlichen Entwicklung der swa bei.

Nicht nur die Augsburger Nachhaltigkeitsleitlinien möchten die swa sukzessiv in alle Bereiche des Unternehmens integrieren. Diese sollen sich auch klimaschonender aufstellen. Dafür nahmen die Auszubildenden bei den swa, die swa Talents, von Anfang Juni bis Mitte Juli an einem besonderen Projekt teil. „Bei der Auftaktveranstaltung wurden durch verschiedene Vorträge die Bedeutung von Klima, Umwelt, Energie und Ressourcen für die swa aufgezeigt“, erklärt Gloria Jackwerth, die im Energiemanagement der swa tätig ist und zusammen mit Peter Wittmann, Lea Spieckerhoff und Liliana Ugarte-Lucuy die Nachhaltigkeitsscouts betreut. „Nach der Vorstellung der möglichen Thementauswahl für die angehenden Nachhaltigkeits-

scouts und dem Kennenlernen der Ansprechpartnerinnen und -partner erhielten unsere Talents Einblicke in die Organisation und Umsetzung eines solchen Vorhabens.“

Rund 23 Nachhaltigkeitsscouts aus dem ersten und zweiten Ausbildungsjahr konnten sich eigenständig für eine von vier Projektgruppen entscheiden. „Durch selbst durchgeführte Aufgaben wollen wir unseren Nachwuchs für Nachhaltigkeitsaspekte sensibilisieren“, fasst Jackwerth zusammen.

Einmal in der Woche setzten sich die Beteiligten mit den Verpackungsrichtlinien für Lieferantinnen und Lieferanten, dem Recycling von Kunststoffen, den Photovoltaikanlagen auf



Die Nachhaltigkeitsscouts setzen sich mit Fragen zu Klima, Umwelt, Energie und Ressourcen bei den swa auseinander.

swa-Gebäuden und der Kühlschrankprüfungen auseinander. Dafür wurden zum Beispiel Ideen entwickelt, wie Materialien nachhaltiger verpackt und angeliefert werden können. Daran anschließend haben die Nachhaltigkeitsscouts den regionalen Lieferantinnen und Lieferanten Verbesserungsvorschläge gemacht.

„Darüber hinaus spielt das Recycling von Kunststoffen eine entscheidende Rolle. Im Lager und auf den Baustellen gibt es einige Kunststoffteile wie beispielsweise Verschlusskappen, die derzeit nur entsorgt werden“, sagt Jackwerth. Wie können diese Elemente in Zukunft von Mitarbeitenden gesammelt und wiederverwertet werden? Oder ist es möglich, sie direkt an die Unternehmen zurückzuschicken? Die Notwendigkeit dieses lokalen Re- und Upcyclings machten die Talents daher ebenfalls den anliefernden Firmen bewusst.

## RUNDUM ENERGIEEFFIZIENT

Damit die swa zukünftig weniger Strommengen zukaufen müssen, untersuchten die Nachhaltigkeitsscouts, auf welchen swa-Gebäuden sich der Einsatz von Photovoltaikanlagen lohnt. „Die entsprechenden Liegenschaften, die sich qualifiziert haben, wurden dann intern an die zuständigen Mitarbeitenden weitergegeben. Diese schauen, wie sich das in die Praxis umsetzen lässt“, berichtet Jackwerth.

Auch die Kühlschränke standen im Fokus der Energiescouts, denn sie brauchen einiges an Strom. „Nicht immer muss gleich das ganze Gerät getauscht werden. Manchmal reicht es, wenn das Eisfach abgetaut oder die Temperatur angepasst wird. Gemäß einem Ampelsystem kategorisierten die Talents unsere Geräte. So konnten wir feststellen, wo sich zukünftig eine Neuanschaffung lohnt“, erläutert die Energiemanagerin.

Ende Juli stellten die Nachhaltigkeitsscouts im Rahmen einer Abschlussveranstaltung der Geschäftsführung, der Personalverwaltung, den Ausbilderinnen und Ausbildern sowie Projektbetreuerinnen und Projektbetreuern ihre Ergebnisse und Lösungen vor. „Wir haben dabei alle gemerkt, wie viele Gedanken sich unsere Talents gemacht haben. Während der gesamten Projektphase wurden sie kontinuierlich unterstützt und an die Hand genommen. Zukünftig werden die swa diese Erkenntnisse heranziehen, um Unternehmensabläufe klimafreundlicher zu gestalten“, resümiert Jackwerth. 💧

Ziel ist, ein nachhaltigeres Stadtbild zu kreieren, an dem sich die swa aktiv beteiligen und mit gutem Beispiel vorangehen.

# Das Fernwärmenetz wächst weiter

Die ambitionierten Ziele der Bayerischen Staatsregierung sind klar: Bis zum Jahr 2040 soll der Freistaat komplett klimaneutral sein. Die swa kümmern sich bereits seit Jahren darum, dass Bürgerinnen und Bürger auf Fernwärme umsteigen können.

Immer weiter wächst das Fernwärmenetz der Stadtwerke Augsburg. Allein in diesem Jahr vergrößert sich das bereits mehr als 175 Kilometer lange Netz um acht Kilometer. Ein wichtiges Projekt ist dabei die Nordspange, an der die swa seit zwei Jahren bauen und die bis 2027 vollständig fertiggestellt sein wird. Diese Fernwärmeleitung bindet nun auch den Stadtteil Oberhausen und damit den Augsburger Norden an das Netz an. Allein mit dieser neuen Verbindung werden 650 Wohneinheiten, die auf dem Zeuna-Stärker-Areal entstehen sollen, an das Fernwärmenetz angeschlossen. Die swa bauen in diesem Jahr im Bereich zwischen Zirbel- und Schönbachstraße, um das Nahwärmenetz in der Tauscherstraße und die Drei-Auen-Schule auf die nachhaltigere Fernwärme umzustellen. Auch die Verbindung zum Krankenhaus Josefinum wird noch in diesem Jahr hergestellt. In 2024 sind dann der Leitungsbau in der Zollernstraße sowie weitere Ausbaumaßnahmen im Bereich Augustastraße und Bleicherbreite geplant.

Nicht nur die Privathaushalte profitieren von den neuen Leitungen. Auch große Unternehmen wie die Deutsche Rentenversicherung erhalten dadurch noch in diesem Jahr Zugang zu umwelt-

freundlicher Wärme. Im Sommer 2023 kam bereits der Industriepark Augsburg dazu: Durch einen eigenen Anschluss an die Nordspange kann der Wärmebedarf auf dem Areal zudem exakt auf die Mieterinnen und Mieter vor Ort zugeschnitten werden.

## SO FUNKTIONIERT FERNWÄRME

In Augsburg sind bereits in einem Großteil der Innenstadt die Leitungen der swa verlegt. Sobald die Fernwärme in einem Gebiet verfügbar ist, kann die Umrüstung der Heizung auf die klimaschonende Wärmeversorgung auch in Bestandsgebäuden vorgenommen werden. Bei der Fernwärme wird 120 Grad heißes Wasser in einem Kreislauf direkt aus dem Heizkraftwerk oder aus Abwärme aus einer Müllverbrennung bis in Wohngebäude, Geschäftshäuser oder Gewerbeanlagen gebracht. Dort kann es dann vor Ort sowohl zum Heizen als auch zur Warmwasserversorgung genutzt werden. Dadurch braucht es keine Einzelheizungen mehr und die verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen sinken deutlich.

Ein Wärmetauscher überträgt dabei die Wärme des Fernwärmenetzes auf die haus-



Mit der Übergabestation für den Industriepark Augsburg ist auch der erste Großabnehmer an das Fernwärmenetz angeschlossen. Ein bedeutender Schritt für Martin Popp, den Geschäftsführer des Industriepark Augsburg.

interne Heizung. Dieser wird im Keller eines Gebäudes installiert.

Fernwärme ist ein wichtiger Treiber der Energiewende. Bis 2040 sollen 40 Prozent des Augsburger Wärmebedarfs durch Fernwärme gedeckt werden. Derzeit sind es bereits knapp 20 Prozent. Ebenfalls bis spätestens 2040 werden die swa die Erzeugung komplett auf regenerative Energie und Abwärme umgestellt haben. Schon heute stammen 60 Prozent der Fernwärme der swa aus erneuerbarer Energie und Abwärme aus der Müllverbrennungsanlage. Das ist für ein Netz dieser Größenordnung ein Spitzenwert in Deutschland. 💧

Ein wichtiges Instrument für einen Fernwärmeanschluss ist der Wärmetauscher. Er ist die Schnittstelle zwischen dem öffentlichen Netz und einem Gebäude.



Gemeinsam nachhaltig

Alles zur Fernwärme der swa gibt's zum Nachlesen unter [www.swa.to/fernwaerme](https://www.swa.to/fernwaerme).

# Lösung im großen Stil

Die swa treiben ihre Angebote in den Bereichen Gewerbe und Neubau voran. Dadurch gibt es auch für große Projekte nachhaltige Gesamtlösungen für die Bereitstellung von Energie.



1

1) Durch große Anlagen wird die Fernwärme verteilt. So erhalten auch große Büroräume, Wohngebäude oder Gewerbeanlagen umweltfreundliche Wärme.

Ob ein nachhaltiger Wärmeanschluss, ein elektrischer Fuhrpark oder eine individuelle und branchenspezifische Lösung: Beim Thema Nachhaltigkeit in Großprojekten sind die swa vorne mit dabei. In den vergangenen Jahren haben die swa in Kooperation mit ihren Partnern umweltfreundliche Energielösungen erfolgreich in verschiedenen Projekten implementiert. So etwa in einem Hotelkomplex in der Eichleitnerstraße und einem Bürogebäude auf dem gleichen Grundstück. Von Anfang an waren die swa in das Projekt involviert, damit in mehr als 200 Hotelzimmern und

## UNTERSTÜTZUNG DER INITIATIVE A<sup>3</sup> KLIMANEUTRAL

Damit der Schritt zu mehr Umweltfreundlichkeit so einfach wie möglich wird, unterstützen die swa auch die Initiative A<sup>3</sup> klimaneutral. Das Projekt der Regio Augsburg GmbH in Kooperation mit dem KUMAS Umweltnetzwerk hilft Unternehmen in der Region, bis zum Jahr 2030 klimaneutral zu sein. Die swa bieten in diesem Rahmen Beratung und Lösungen speziell für Unternehmen an.

-räumlichkeiten umweltfreundlich gewärmt und gekühlt wird. All das dank zwei Grundwasserwärmepumpen, die CO<sub>2</sub>-neutral mit swa Ökostrom betrieben werden. Neben der Bereitstellung der klimaneutralen Kälte und Wärme übernehmen die swa zusätzlich den Betrieb, die Wartung sowie Instandhaltung der Anlage.

„Für eine Grundwasserwärmepumpe muss der Standort passen“, erläutert Wolfgang Jäckle, Experte für die Energiedienstleistungen bei den swa. „Sollte sich ein Grundstück nicht für eine Grundwasserpumpe eignen, erarbeiten wir mit dem Gebäudeeigentümer alternative Lösungen.“

## STROM AUS EIGENPRODUKTION

Nicht nur die unterschiedlichen Wärmelösungen der swa sind für Unternehmen und Investoren interessant. Auch die nachhaltige Stromerzeugung ist ein wichtiger Baustein. Dafür steht unter anderem in Hochzoll ein Gewerbeobjekt, das mit einem hocheffizienten Blockheizkraftwerk die Gebäude mit Wärme und Strom versorgt. Zusätzlich erzeugt eine Photovol-



2

2) Mit bis zu 120 Grad fließt heißes Wasser durch das Fernwärmeleitungsnetz der swa.

3) Im Biomasseheizkraftwerk der swa entsteht CO<sub>2</sub>-neutrale Fernwärme aus Holzhackschnitzeln.



3

insgesamt 113 Kilowatt-Peak installiert. Diese erzeugt Mieterstrom für rund 60 Wohnungen, für die Kita vor Ort und die eLadboxen in der Tiefgarage. Die eLadeinfrastruktur mit Lade- und Lastenmanagement wird durch Wallboxen bereitgestellt. Die Wärmeversorgung erfolgt über die Fernwärme der swa.

Alles rund um die Energiedienstleistungen für Gewerbekunden können Sie hier nachlesen: [swa.to/dienstleistungen](https://swa.to/dienstleistungen).

taikanlage auf den Dächern grünen Strom. Auch in einem Neubauprojekt der Wohnbaugesellschaft GWG in Königsbrunn wurde ein hocheffizientes Blockheizkraftwerk in der Heizzentrale eingebaut. Um einen optimalen Nutzen zu gewährleisten, wird der erzeugte Strom für die Allgemeinanlagen und die Lademöglichkeiten für eFahrzeuge in der Tiefgarage eingesetzt. „Mit unserem ausgeklügelten Lade- und Lastenmanagement wird die Gesamtleistung an erzeugtem Strom gleichmäßig auf alle vorgesehenen Ladepunkte verteilt. Die swa erstellen nicht nur das Energieversorgungskonzept für Gebäude, sondern übernehmen auch die Wartung, Betrieb und die Instandhaltung. So bleibt alles übersichtlich in einer Hand“, beschreibt Jäckle.

Eine weitere Gesamtlösung erhält das Neubauprojekt in der Grenzstraße in Kriegshaber. Auf dem ehemaligen Gelände des Post SV entstand ein Immobilienkomplex von Scherer Immobilien, den die swa mit einer nachhaltigen Gesamtlösung ausgestattet haben. Auf den begrünten Dächern wurde eine PV-Anlage mit

Gemeinsam nachhaltig

## SWA SENKEN DIE STROM- UND GASPRISE

Noch vor Beginn der Heizperiode werden die Preise für Gas ab 1. Oktober nochmals deutlich gesenkt. Der Gaspreis liegt dann bei 11,31 Cent/kWh und hat sich damit seit Januar fast halbiert. Und auch der Strompreis sinkt zum 1. Oktober. Die kWh im Grundtarif (swa Strom Basis) kostet dann 46,54 Cent.



# Unser CO<sub>2</sub>-Fußabdruck beim Trinken

Die Klimabelastung unseres Verhaltens wird immer wieder in Form von CO<sub>2</sub>-Fußabdrücken bewertet. Doch wie sieht es beim Wassertrinken aus?

Wasser trinken gehört zu unseren Grundbedürfnissen. Doch wie geht das möglichst umweltfreundlich? Eine aktuelle Studie der Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH (wvgw) hat dafür Trinkwasser aus der Leitung mit unterschiedlichen Wässern aus Plastik- und Glasflaschen verglichen. Das Fazit, direkt auf den Punkt gebracht, lautet: Trinken wir das Wasser direkt zuhause aus dem Wasserhahn, haben wir die beste Ökobilanz.

Die Basis der Studie war stilles, ungekühltes Trinkwasser. Zusätzlich wurden im Rahmen der Studie die verschiedenen Szenarien beim Wassertrinken berücksichtigt: Egal ob ungekühlt oder gekühlt und optional mit oder ohne Kohlensäure. Für die Erstellung der Ökobilanz des Leitungswassers wurde zudem der gesamte Weg von der Wassergewinnung bis zum Wasserhahn im eigenen Zuhause berücksichtigt. Dazu zählen also auch Einflussfaktoren wie die Art der Wassergewinnung sowie die Emissionen, die durch Transportwege und Verpackungsmaterial entstehen.

Das Ergebnis der Studie ist eindeutig: Wasser aus der Leitung schneidet rund 100-mal besser ab, als Wasser, das wir im Supermarkt kaufen. Die Gründe dafür liegen in der Produktion und Art der Verpackungsmaterialien, dem Transport der Kästen und Six-Packs in den Supermarkt und von dort aus wiederum nach Hause. Je weiter das (Mineral-)Wasser von der Ursprungsquelle in einen Haushalt transportiert werden muss,

desto größer wird die Umweltbelastung. Am schlechtesten schneidet in der wvgw-Studie unter Berücksichtigung aller Punkte das Wasser aus der Glasflasche ab.

Wer also beim Trinken der Umwelt etwas Gutes tun möchte, greift am besten zum naturbelassenen swa Trinkwasser direkt aus der Leitung. Das ist nicht nur bequem, sondern auch wesentlich günstiger als Wasser aus dem Supermarkt. Und wer sein Wasser gerne mit etwas „Blubb“ genießt: Mit einem Sprudler lässt sich aus dem swa Trinkwasser aus dem Wasserhahn ganz schnell und klimafreundlich eigenes Sprudelwasser herstellen.

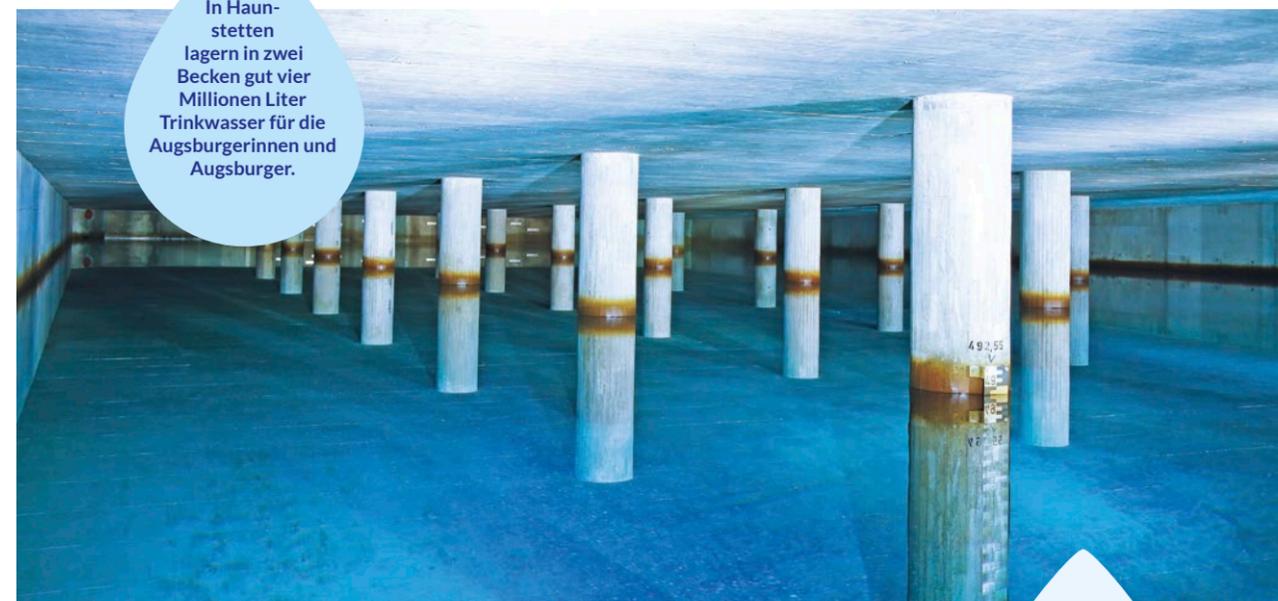
Übrigens gibt es das swa Trinkwasser auch unterwegs: Die mitgebrachte Flasche kann einfach an einem der 25 öffentlichen Trinkbrunnen in und um die Fuggerstadt kostenlos nachgefüllt werden. 💧

Die gesamte wvgw Studie gibt es hier:

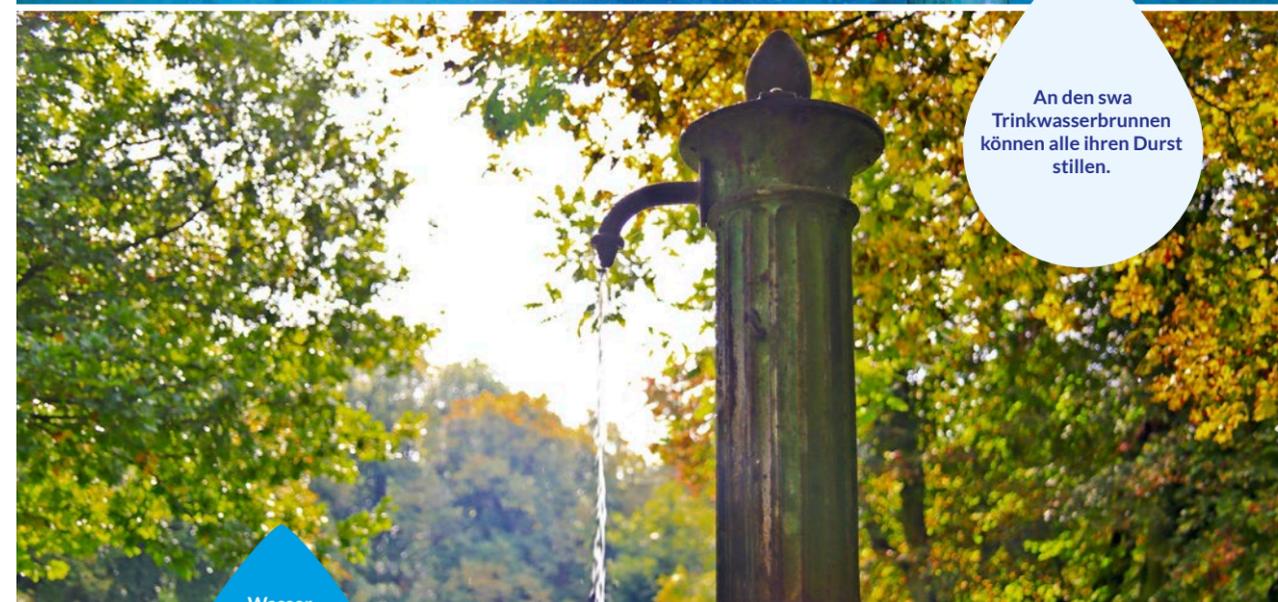


**25**  
ÖFFENTLICHE  
TRINKBRUNNEN  
gibt es in  
Augsburg.

In Haunstetten lagern in zwei Becken gut vier Millionen Liter Trinkwasser für die Augsburgerinnen und Augsburger.



An den swa Trinkwasserbrunnen können alle ihren Durst stillen.



Wasser ist ihr Element: Die swa unterstützen die Augsburger Olympia-Kanuten Hannes Aigner und Sideris Tasiadis seit Jahren im Einzel-sponsoring.



# Trocknet Augsburg aus?

Immer wieder wird darüber berichtet, dass Bayern von sinkenden Grundwasserständen betroffen ist. Aber wie sieht es in Augsburg aus? Müssen sich die Bürgerinnen und Bürger Sorgen um ihr Trinkwasser machen?



Neben dem Augsburger Stadtwald ist die Fohlenau eines der Trinkwasserschutzgebiete, aus denen das Wasser der Stadtgesellschaft gefördert wird.

Die swa beobachten bereits seit vielen Jahren die Grundwasserstände im Einzugsgebiet. Augsburg verfügt über ein sehr großes Grundwasserangebot, sodass sich niemand wegen eines Wassermangels sorgen muss. Im Stadtwald ist die doppelte Menge an Wasser vorhanden, die von den swa entnommen und naturbelassen an die Haushalte weitergeleitet wird. Die swa haben die vergangenen 30 Jahre keine sinkenden Grundwasserstände messen können. Dennoch ist der Klimawandel auch hier zu spüren, da trotz weniger Regentage die Niederschlagsmenge gleich bleiben wird.

Bei sogenannten „Starkregen-Ereignissen“ versickert das Niederschlagswasser aufgrund Augsburgs geologischer Lage tatsächlich vor Ort – anders als in Gebieten mit vielen Bergen und Hängen, wo das Wasser in den nächsten Fluss oder See mündet. Und das trägt wiederum maßgeblich zur Grundwasserneubildung bei, die ein komplexes Phänomen ist,

das sich in jeder Region und in jedem Schutzgebiet anders verhält.

Die Augsburger Stadtgesellschaft kann trotz des reichlichen Wassersegens vor Ort einen Teil zum weltweiten Wassersparen beitragen. Das Stichwort lautet hier: virtuelles Wasser. Das ist jenes Wasser, das an dem Produktionsort eines Konsumguts zu dessen Herstellung verbraucht wird. Oftmals werden unsere Konsumgüter in wasserarmen Regionen der Welt hergestellt. Mit jeder Kaufentscheidung wird somit also auch direkt beeinflusst, wo Wasser verbraucht wird.

Eine Tasse Kaffee verbraucht in der Herstellung beispielsweise etwa 140 Liter Wasser. Durch einen bewussten Umgang mit der Ressource und einem nachhaltigen, saisonalen und regionalen Konsum können die Augsburgerinnen und Augsburger ihren eigenen Wasserfußabdruck sauber halten – genau so wie die swa das Trinkwasser. 💧

# Wenn Bäume smart werden



Ein unsichtbares Netz zieht sich über Augsburg: das LoRaWAN. Die Technologie, die die swa für die Smart City immer weiter ausbauen, unterstützt ab sofort zwei Bäume auf dem Gaswerkareal im Rahmen eines Pilotprojekts.

Sommer in Augsburg: Den ganzen Tag scheint die Sonne, die Temperaturen steigen über 30 Grad. Am Abend dann ein kurzes und heftiges Sommergewitter. Nach wenigen Minuten ist alles aber schon wieder vorbei. Und Baum Nummer 8152 meldet an die Zentrale: „Wasser knapp. Bitte nachfüllen.“ Das Wasser ist also nicht tief genug bis zu den Wurzeln gekommen. An der entsprechenden Stelle wird ausgelesen, wie viel Wasser für Baum 8152 gebraucht wird. Passgenau werden die Wassermengen bestimmt und der Baum bewässert. Baum 8153 ein paar Meter weiter ist hingegen noch gut versorgt, hier muss nicht gegossen werden.

Für den Informationsfluss der Bäume braucht es einen guten Übertragungsweg. Das normale WLAN ist dafür nicht unbedingt geeignet, denn in der Regel ist nach gut 100 Metern Schluss. Zudem benötigt es sehr viel Energie. Aus diesem Grund spannen die swa für diesen Fall das LoRaWAN, eine Abkürzung für Long Range Wide Area Network. Das ist ein unsichtbares Netzwerk, das Daten von unterschiedlichen Sensoren über lange Strecken (Long Range) und große Flächen (Wide Area) übertragen kann. Um die komplette Fläche von Augsburg mit diesem Netzwerk abzudecken, braucht es lediglich zehn Gateways, also Knoten-

punkte, an denen die einzelnen Daten ankommen und in einer sicheren IT-Infrastruktur im swa-Rechenzentrum aufbereitet werden.

## PFLANZLICHES DURSTMANAGEMENT

Auf dem Gaswerkareal in Oberhausen wurden im August 2023 zwei Bäume nahe dem Ofenhaus mit Sensoren ausgestattet. Sie können nun über das LoRaWAN Bescheid geben, ob sie gerade Durst haben. Dafür wird zwischen zwei Schrauben der elektrische Widerstand gemessen. Ist dieser hoch, dann ist im Inneren zu wenig Wasser – und der Baum gestresst. Ist das der Fall, kann er mit der zusätzlich benötigten Menge gegossen werden. Im Herbst werden zudem noch einige Bäume in der Amagasaki Allee mit Sensoren für das LoRaWAN ausgestattet. Denn direkt zwischen Straße und Gehweg brauchen sie besondere Pflege.

Nicht nur die Baumpflege kann durch das Funknetz effizienter gestaltet werden. Derzeit nutzen die swa beispielsweise Sensoren zur Lärmmessung am Gaswerk. In Zukunft sind auch Daten geplant, die etwa den Füllstand von Müll-eimern oder freie Parkplätze in der Innenstadt anzeigen können. Damit gehen die swa einen großen Schritt in Richtung Smart City. 💧



Spezielle Sensoren geben Auskunft darüber, ob Bäume zusätzliches Wasser benötigen.



Auf dem Gaswerkareal stellten (von links) der Smart-City-Manager der Stadt Augsburg Horst Thieme, Umweltreferent Reiner Erben, swa-Projektleiter David Lux sowie Franz Otillinger, Geschäftsführer der swa Netze GmbH, den neuen Baumsensor vor.



## Digitale Infrastruktur und Klimaschutz vereint

Der regionale Telekommunikationsanbieter M-net schafft eine grüne Infrastruktur, die schnelles Internet in die Wohnungen bringt und gleichzeitig die Natur schont.

Klimaschutz ist in der heutigen Zeit ein Muss. Bereits seit 2018 arbeitet M-net daran, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck in der Datenübertragung zu verringern und die Natur zu schonen. Glasfaser macht es möglich, denn im Gegensatz zu anderen Anschlüssen wird hier 15-mal weniger Energie zur Datenübertragung benötigt. 2021 erreichte M-net zudem einen Meilenstein und wurde als erster Telekommunikationsanbieter Deutschlands klimaneutral.

Und da für M-net nur Klimaneutralität zu wenig ist, setzt sich der Anbieter auch konkret für die Region ein. In Tutzing wird durch die Aufforstung des M-net Walds konkret der Klima-



Alle Informationen zu den Angeboten von M-net gibt es in den M-net-Shops in der Annastraße und im swa Kundencenter, unter ☎ 0800 290 60 90 oder unter 🌐 [m-net.de](https://m-net.de).

schutz vorangetrieben. Bei Veranstaltungen von M-net hat jede und jeder die Möglichkeit, mit einem Social Media Post einen Baum in diesem Wald zu pflanzen. Weitere Infos gibt es online unter 🌐 [m-net.de/treepost](https://m-net.de/treepost). 💧

# Glasfaser-Internet ab 14,90 € mtl.<sup>1</sup>

# M-net



## Jetzt auf [m-net.de](https://m-net.de) sparen

1) Angebot gültig für Neukunden, die in den letzten 6 Monaten keinen M-net Glasfaser-Internetanschluss hatten. Stand 15.09.2023, Änderungen vorbehalten. Das Angebot gilt bei Abschluss eines Neuvertrages mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten. Preis für Surf&Fon-Flat 300 bis zum 6. Monat 14,90 € mtl., ab dem 7. Monat 44,90 € mtl.. Bereitstellungspreis 0 € statt 49,90 €. Alle Preise inkl. MwSt. Angebot verfügbar in Gebäuden mit M-net Glasfaser-Anschluss in München, Augsburg, Erlangen und Würzburg (Verfügbarkeitscheck unter [m-net.de](https://m-net.de)). In bestimmten Regionen gelten gesonderte Tarife. Individuell verfügbare Übertragungsgeschwindigkeiten am Anschluss des Kunden sind abhängig von Art und Qualität der Gebäudeverkabelung und liegen zwischen den im Produktinformationsblatt angegebenen minimalen und maximalen Geschwindigkeiten. Die maximale Download-Geschwindigkeit entspricht der beworbenen Tarifbandbreite. Der Betrieb des Anschlusses ist nur mit einem Endgerät (Router) möglich, das die technischen Voraussetzungen für das M-net Netz erfüllt. 2) Bei Tarifen ab 300 Mbit/s HomeBox dauerhaft für 0 € statt 2,90 € mtl., HomeBox Komfort dauerhaft für 4,90 € mtl., Versandkosten 9,90 €. Überlassung des Endgerätes (HomeBox/HomeBox Komfort) nur bei entsprechender Beauftragung für die Dauer des Vertrages (Rückgabe bei Vertragsende). Vertragslaufzeit und Kündigungsfrist identisch zum Internet-Tarif. Modell abhängig von der technischen Ausführung des Anschlusses (es besteht kein Anspruch auf Überlassung eines bestimmten Endgerätes) und der Art der Gebäudeerschließung. Verfügbare Endgeräte-Optionen und Preise variieren abhängig vom gewählten Tarif. Pro Anschluss nur ein Endgerät möglich. Die Konfiguration anschlusspezifischer Einstellungen für Internet und Telefon erfolgt exklusiv durch M-net.

Gratis  
FRITZ!Box<sup>2</sup>

Abbildung beispielhaft

## Als swa Talent Augsburg bewegen

Der Schulabschluss ist geschafft, aber wie geht es weiter? Die swa bieten Absolventinnen und Absolventen verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten, um etwas zu bewegen.

Abwechslungsreiche und breit gefächerte Aufgaben mit viel Praxiserfahrung bieten die verschiedenen Ausbildungsberufe bei den swa. Wer dafür sorgen will, dass in allen Haushalten und Unternehmen in Augsburg stets das Licht brennt, sollte sich auf die Ausbildung als Elektronikerin oder Elektroniker bewerben. In 14 unterschiedlichen Fachabteilungen lernen die swa Talents, also die Auszubildenden der swa, in dieser Ausbildung alles über die Versorgung mit Strom, Trinkwasser, Gas und Fernwärme. Dieses Wissen dürfen sie auch von Anfang an in der Praxis einsetzen. Selbstständig Projekte planen, Kundinnen und Kunden beraten und Bauteile herstellen hört sich gut an? Dann ist die Ausbildung zur Anlagenmechanikerin und zum Anla-

genmechaniker genau das Richtige! Wer sich auf Augsburgs Straßen wohlfühlt und dabei noch die Menschen sicher von A nach B bringen möchte, ist bei einer Ausbildung zur Fachkraft im Fahrbetrieb gut aufgehoben. Als swa Talent lernt man hier, wie die Fahrzeuge für Einsätze vorbereitet werden oder was alles bei Störungen koordiniert werden muss. Zudem kann handwerkliches Geschick bei Reparaturen eingesetzt werden und es gibt Einblicke in Marketing, Vertrieb sowie die kaufmännische Betriebsführung. Eine Ausbildung für Allrounder, bei der garantiert keine Langeweile aufkommt. Alle Ausbildungsberufe der swa und weitere spannende Karrieremöglichkeiten finden Interessierte unter 🌐 [swa.to/karriere](https://swa.to/karriere). 💧

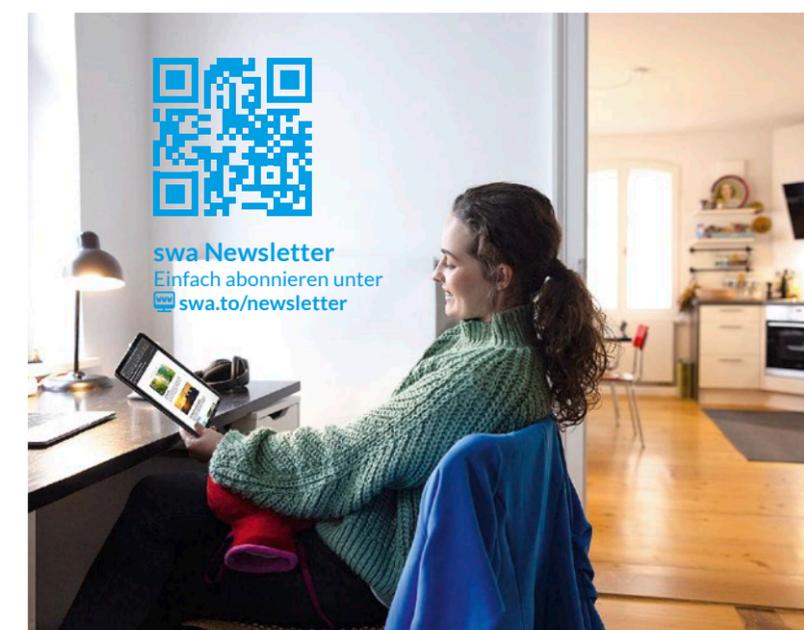
Jetzt als  
**swa Talent**  
für 2024  
bewerben.

## Jetzt swa Newsletter abonnieren!

Im monatlichen Newsletter informieren die swa über Produktneigkeiten, aktuelle Trends und Veranstaltungen in Augsburg und der Region.

Die neuesten Infos rund um Augsburg und die swa immer direkt per E-Mail erhalten? Dafür bieten die swa ihren eigenen Newsletter an – komplett kostenfrei! Abonnentinnen und Abonnenten erfahren als Erstes von Veranstaltungen in und um die Fuggerstadt. Zudem sind Leserinnen und Leser stets bestens über Produktneigkeiten, Angebote sowie aktuelle Trends in den Bereichen Energie, Wasser und Mobilität informiert. Wer Glück hat, kann sich zudem Gewinne bei den exklusiven Newsletter-Gewinnspielen sichern.

Die neuesten Informationen gibt es einfach und kostenlos nach der Anmeldung. Unter 🌐 [swa.to/newsletter](https://swa.to/newsletter) das Formular ausfüllen, die Anmeldung bestätigen und schon landet der Newsletter monatlich direkt im E-Mail-Postfach. 💧





# Das Gaswerk: ein Areal am Puls der Zeit

Kunst, Kultur, Kommunikation: Auf dem Oberhauser Gaswerkareal fanden dieses Jahr allerlei Events und Konzerte statt. Mit Highlights wie dem Modularfestival, Sommer am Kiez oder der SummerStage war einiges geboten – mit den swa stets an der Seite.

Mehr als 50 Jahre wurde im Augsburger Gaswerk die Energie für die Fuggerstadt gewonnen – am Ende pro Tag rund 280.000 Kubikmeter Stadtgas aus Steinkohle. Seit 2019 verwandeln die swa gemeinsam mit der Stadt Augsburg das Areal zu einem Zentrum für Kunst und Kulturwirtschaft.

Besonders dieses Jahr wurde den Augsburgern und Augsburgern einiges an Veranstaltungen vor Ort geboten. Bereits zum vierten Mal fand das Modular Festival des Stadtjugendrings (SJR) auf dem Areal statt. An drei ausverkauften Tagen feierten rund 30.000 Musikfans bis in die Nacht hinein. Unterstützung von den swa gab es nicht nur durch die Bereitstellung des Festivalgeländes. Der blaue swa Trinkwasserbulli bekam dieses Jahr Verstärkung durch das swa Wasserrad und eine Selbstzapfanlage mit Trinkwasser.

Kreativ und musikalisch wird es auch in den Ateliers im Ofenhaus und Sozialgebäude sowie in den Bandproberäumen in den östlichen Werkstätten und der neuen Musikbox. Mit 52 neuen Musikräumen haben die swa und die Stadt Augsburg hier insgesamt 113 Räume für die Kulturproduktion auf rund 4.500 Quadratmetern Nutzfläche in vier Gebäuden auf dem Gaswerkgelände geschaffen. Führungen durch die Räume geben Einblicke in die Arbeiten, die hier entstehen. Kultur gibt es hier auch vom Staatstheater

Augsburg, das mit der Brechtbühne im Ofenhaus auf dem Gaswerksgelände eine eigene Spielstätte hat.

Wer das Gaswerkareal kennenlernen und entdecken will, hat im Herbst 2023 dazu Gelegenheit. An jedem dritten Sonntag im Monat bieten die swa unter dem Motto „swa erleben“ bis Oktober bei Führungen über das Gelände oder beim Aufstieg auf den Gaskessel neue Blickwinkel auf die Historie und die aktuellen Entwicklungen. Alle Informationen erhalten Interessierte im Internet unter [www.swa.to/erleben](https://www.swa.to/erleben).

Über  
**30.000**

Menschen feierten das **MODULAR** dieses Jahr auf dem **Gaswerkareal**.



Beim swa Zootag am Dienstag, 3. Oktober ist von der Zoo-Rallye, über ein buntes Kinderprogramm, Zoo-Führungen sowie swa Infoständen zu den Themen Energie, Wasser und Mobilität einiges geboten.



Alle Events und Aktionen sowie News und Vorteile findest du auch in der swa City App oder unter [meine.swa-City.de](https://www.meine.swa-City.de)

**swa ERLEBEN**  
Mit Führungen und Touren einen Blick hinter die Kulissen der swa erhalten. Alle Informationen gibt es unter [www.swa.to/erleben](https://www.swa.to/erleben)

**Rundfahrten im historischen Triebwagen „Heidelberger“**  
07.10.2023  
Königsplatz, Bahnsteig B2 (an Spieltagen des FC Augsburg Start am Rathausplatz)

**Graffiti-Führung durch den Stadtwald**  
08.10.2023  
Kiosk an der Sportanlage Süd in Haunstetten

**Aufstieg auf den Gaskessel**  
15.10.2023  
Gaswerk Augsburg am Portalgebäude  
swa City-Vorteil: 8 Euro statt 10 Euro

**Geschichtliche Führung über das Gaswerkareal**  
15.10.2023  
Gaswerk Augsburg am Portalgebäude

**Gaswerk-Kunstführung**  
15.10.2023  
Gaswerk Augsburg am Portalgebäude

**Tag der offenen Tür im Historischen Wasserwerk**  
Jeden ersten Sonntag im Monat bis November 2023  
Von 12-17 Uhr, ab 15 Uhr Führung im Rahmen von swa erleben  
Historisches Wasserwerk am Hochablass

**Besichtigung Busbetriebshof**  
12.11.2023  
Lechhauser Straße

## Veranstaltungen

**S-Live Konzertreihe**  
16.10., 20.11., 11.12.2023  
um 20:30 Uhr  
Café und Restaurant „die Kiste“, Spitalgasse  
swa City-Vorteil: Zwei Euro Ermäßigung auf die Konzertkarten

**Fuggerstadt Volt**  
23.09.-24.09.2023  
Rallyestart in der Maxstraße, Ende auf dem Gaswerk Augsburg

**Turamichelefest**  
23.09, 24.09, 29.09.2023  
von 10 bis 18 Uhr  
Rathausplatz

**Herbstdult**  
30.09.-10.10.2023  
Zwischen Jakober- und Vogeltor  
swa City-Vorteil: Vergünstigungen an vielen Ständen

**Augsburger Rafting Stadtmeisterschaft**  
01.10.2023  
Eiskanal

**swa Zootag**  
03.10.2023  
Zoo Augsburg  
swa City-Vorteil: Eintritt „Zwei für Eins“ und großes swa Rahmenprogramm [swa.to/zootag](https://www.swa.to/zootag)

**Umweltfreundliches Basteln und Verpacken**  
02.11.2023 ab 10 Uhr  
Umweltbildungszentrum, Dr-Ziegenspeck-Weg

**Klassik Radio live in Concert**  
03.12.2023  
Kongress am Park  
swa City-Vorteil: Vergünstigter Eintritt nach Preisstaffel



Die Herbstdult zwischen Jakober- und Vogeltor.

### IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtwerte Augsburg Holding GmbH, Hoher Weg 1, 86152 Augsburg, [www.sw-augsburg.de](https://www.sw-augsburg.de)  
V.i.S.d.P./Projektleitung: Jürgen Fergg, Pressesprecher  
Projektteam: Annika Heim, Marie-Therese Abler, Thomas Hosemann  
Verlag: vmm wirtschaftsverlag GmbH & Co. KG, Kleine Grottenau 1, 86150 Augsburg, [www.vmm-wirtschaftsverlag.de](https://www.vmm-wirtschaftsverlag.de)

Redaktion: Lisa Regenold, Julia Baal, Nicole Eidinger, Lisa Graf  
Layout: Markus Ableitner (Ltg.)  
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.  
Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtum vorbehalten. Rechtsweg ausgeschlossen.  
Stand: September 2023

Bildnachweise: swa/Thomas Hosemann (soweit nicht anders angegeben); Bernd Jaufmann (Titel, S. 2, 3, 4, 5, 10, 11, 20, 21, 27, 28); Ruth Plössel/Stadt Augsburg (S. 6, 23); DB/Loredana La Rocca; privat (S. 6); M-net (S. 24); Martin Augsburger (S. 25); stock.adobe.com (S.14-15)  
Druckerei: ADV SCHODER, Augsburg Druck- und Verlagshaus GmbH, Aindlinger Straße 17-19, 86167 Augsburg  
Gedruckt auf: Umschlag - 150 g/qm Magno

Volume 1,1-fach: Inhalt - 80 g/qm Steinbeis silk.  
Beide sind FSC®-zertifiziert.  
Erläuterung FSC: Das swa magazin wird auf Papier gedruckt, das von FSC® zertifiziert ist. Die FSC®-Kennzeichen auf Holz- und Papierprodukten stehen weltweit für Transparenz und Glaubwürdigkeit. Sie gewährleisten, dass Menschen und Natur fair und verantwortungsvoll behandelt werden und sind weltweit auf einer stetig wachsenden Produktpalette zu finden.





## GEWINNSPIEL:

**Suchbild – Wie viele Tiere haben sich auf der Baustelle versteckt?**

Gewinne mit etwas Glück einen von fünf Augsburg City-Gutscheinen im Wert von je 25 Euro! **Sende die Antwort bis zum 29. Oktober 2023 an [magazin@sw-augsburg.de](mailto:magazin@sw-augsburg.de).**

Auf dem Bild sind natürlich keine echten Tiere zu sehen. Das Bild unseres Fotografen Bernd Jaufmann wurde mithilfe von Adobe Photoshop und generativer KI erstellt.

Antwort:



..... **Tiere haben sich versteckt!**

Teilnahme ab 18 Jahren. Mitarbeitende der Stadtwerke Augsburg und ihrer Gesellschaften sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Für die Durchführung des Gewinnspiels und die Erhebung der Daten verantwortlich im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist die Stadtwerke Augsburg Holding GmbH Unternehmenskommunikation (siehe Impressum). Die erhobenen Daten dienen ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels und der Kontaktaufnahme der Gewinnerin oder des Gewinners und werden im Anschluss an die Ziehung gelöscht. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erteilen Sie uns zur Erhebung der Daten Ihre Einwilligung.  
Datenschutzbeauftragte: Stadtwerke Augsburg Holding GmbH, Stabsstelle Datenschutz, [betroffenrechte-dsgvo@sw-augsburg.de](mailto:betroffenrechte-dsgvo@sw-augsburg.de). Weitere Informationen zur Gewinnspielteilnahme: [www.swa.to/magazingewinnspiel](http://www.swa.to/magazingewinnspiel). Einsendeschluss ist der 29.10.2023.

# swa ZOOTAG

## Dienstag, 3. Oktober

### 09 – 17 Uhr

**Beim Eintritt  
mit swa City  
2 für 1 sparen!**



Immer an deiner Seite

